

Der Index zum »American bookseller« (1887) gibt 435 Verleger an.

Die größte Verlagstätigkeit besteht in New York, Philadelphia, Boston, Washington, Chicago, San Francisco, wo auch große Auktionen von Verlagswerken (trade-sales) stattfinden; doch werden auch in andern Städten viele Bücher verlegt. Ein wesentlicher Teil bestand früher aus Nachdrucken englischer, deutscher und französischer Bücher. Durch die Copyrightbill von 1891 wurde dieser Zustand zwar noch nicht beseitigt, aber doch etwas eingedämmt.

Fachblätter für den Buchhandel sind »The Publishers' Weekly« und »The American Bookseller« in New York.

Der Import literarischer Erzeugnisse des Auslands wurde früher durch den hohen Zoll (25 Prozent auf den Einkaufspreis) erschwert, doch ist letzterer infolge der durch das Mac Kinley-Zolltarifgesetz am 6. Oktober 1890 in Kraft getretenen Bestimmungen für alle nicht-englischen Bücher in Wegfall gekommen. Am stärksten sind an der Einfuhr England, Deutschland und Frankreich beteiligt.

Der Wert der Ein- und Ausfuhr an Büchern betrug in Dollars:

	Ausfuhr	Einfuhr
1879	725404	1769184
1880	626630	2487888
1900	3264772	3581223

Von der Einfuhr im Jahre 1900 waren Bücher im Wert von 1 979 920 Dollars zollfrei, während die übrigen im Wert von 1 601 303 Dollars dem Zoll unterlagen.

Die Einfuhr aus Deutschland betrug 1902 1 163 200 kg Bücher, die Ausfuhr nach Deutschland 235 800 kg.

Von Bedeutung für die literarische Produktion ist die Statistik des Copyright Office. Die Berichte über die Eintragungen weisen folgende Zahlen auf:

1895: 67572	1897: 74323	1899: 80968
1896: 72470	1898: 75545	1900: 94798
		1901: 89400

Nähere Einzelheiten sind aus der folgenden detaillierten Statistik des letztgenannten Jahres zu ersehen.

Im Copyright Office wurden 1901

	eingetragen	hinterlegt
A. Bücher.		
a. Bände . . . . .	9 653	6 953
b. Blätter, Zirkulare . . . . .	7 943	5 934
c. Artikel in Zeitungen u. Zeitschriften . . . . .	6 623	6 038
B. Zeitungen (Nummern) . . . . .	20 183	18 991
C. Musikal. Kompositionen . . . . .	19 603	19 561
D. Dramat. . . . .	1 237	689
E. Geograph. Karten . . . . .	1 442	1 473
F. Radierungen, Kupferstiche . . . . .	5 720	5 696
G. Farbendrucke, Lithographien . . . . .	1 773	1 643
H. Photographien . . . . .	12 344	12 471
I. Kunstwerke . . . . .	2 879	3 082*)

Seit dem 10. Juli 1870 bis zum 30. August 1901 fanden in Washington 1 238 304 Eintragungen statt. Von Ausländern rühren jährlich rund 8000 her (1900: 8 360).

Die Zahl der Eintragungen deutscher Werke betrug:

Werke	Werke
1899 1801	1901 1975
1900 2039	1902 1928.

Die letztern Zahlen setzen sich wie folgt zusammen:

	1900	1901	1902
Dramatische Werke (meist Operntexte) . . . . .	18	10	18
Bücher . . . . .	—	2	—
Karten . . . . .	—	1	—
Kunstwerke (Gemälde u. Zeichnungen) . . . . .	39	121	46
Musikalien . . . . .	1811	1697	1776
Nachlieferungen (meist von Musikalien) . . . . .	171	144	88
	2039	1975	1928

Wie man sieht, kommt für die eigentliche Literatur der Urheberschutz in Nordamerika eigentlich gar nicht in Betracht.

Der Literarvertrag, der 1892 zwischen Deutschland und

\*) Hinterlegt wurden die Photographien von Kunstwerken.

den Vereinigten Staaten abgeschlossen wurde, ist eben, was man auch drüben sagen mag,\*) für die deutschen Schriftsteller und Verleger so ungünstig, daß es dringend notwendig wäre, einen neuen Vertrag zu schaffen, der dem bisherigen amerikanischen Raubsystem, das eines gesitteten Landes durchaus unwürdig ist, ein Ende machte.

Zeitungen und Zeitschriften. — Die erste regelmäßige Zeitung erschien seit 1704 in Boston (»The Boston News Letter«). Im Laufe des 19. Jahrhunderts hat die Presse in Nordamerika einen Aufschwung genommen, mit dem sich der anderer Länder kaum vergleichen läßt.

Eine Statistik der amerikanischen Presse fehlt bisher noch. Die Kongress-Bibliothek hat jedoch schon eine »Union list of Periodicals« aufgestellt, die die Titel von 11 000 periodischen Organen enthält, die von den bedeutendsten Bundesverwaltungen gesammelt worden sind. Tägliche Zeitungen gibt es rund 2000, die durchschnittlich eng gedruckt 12 Folioseiten enthalten.

New York besitzt 58 große Zeitungen (29 Morgen- und 29 Abendblätter) mit einer Auflage von 2 732 089 Nummern auf 3 437 202 Einwohner.\*\*)

In den Vereinigten Staaten ist die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften wie folgt gestiegen:

1850: 2 526	1889: 16 924
1860: 4 051	1890: 18 536
1870: 5 871	1893: ca. 20 000
1872: 4 000	1895: 20 217 (davon 1988 täglich)
1873: 8 110	1896: 20 630
1880: 10 132	1900: 21 000
1888: 15 430	

1894 erschienen in den Vereinigten Staaten 1400 Tageszeitungen mit einer täglichen Auflage von 7 ½ Million Exemplare, außerdem 14 000 Wochenschriften mit einer wöchentlichen Auflage von 26 Millionen Exemplare. Für Zeitungen wurden jährlich 200 Millionen Mark und fast ebenso viel für Zeitschriften ausgegeben. Jede amerikanische Familie (13 Millionen) kaufte gegen 300 Zeitungs- und Zeitschriftennummern.

Was die Zahl der Exemplare betrifft, so ist sie wie folgt gestiegen:

	Auflage Millionen Exemplare	Gesamtzahl pro Jahr Millionen Exemplare
1850	5,1	426,4
1860	13,7	928
1870	20,8	1508,6
1880	31,8	2067,8
1890	69,1	4681,1
1900	114,3	8168,1

\*) Ernst Steiger, Das Gespenst des Nachdrucks deutscher Bücher in Nord-Amerika. New-York, E. Steiger & Co., 1902.

\*\*) über die Anzeigen von 14 New Yorker Zeitungen hat ein Mitarbeiter der Vossischen Zeitung folgendes ermittelt:

14 in New York erscheinende Zeitungen (7 Morgen- und 7 Abendzeitungen) haben im Jahre 1902 über 52 Millionen Zeilen oder täglich durchschnittlich 478 Spalten Inserate gebracht. Die 7 Morgenzeitungen haben, Sonntag einbegriffen, über 35 Millionen, die Abendzeitungen über 17 Millionen Zeilen Inserate gedruckt. Dem Inhalt nach verteilten sich die Inserate auf folgende Gegenstände:

	Zeilen
Schnittwaren . . . . .	14 535 131
Stellengesuche . . . . .	4 224 923
Immobilien . . . . .	3 851 506
Finanzielles . . . . .	3 679 469
Arzneien und Geheimmittel . . . . .	3 362 687
Fahrpläne . . . . .	2 716 281
Buchhändlerische Ankündigungen . . . . .	1 752 839
Bergnügungen . . . . .	1 615 325
Hotels und Badeorte . . . . .	1 612 467
Gerechtliches . . . . .	1 077 531
Verschiedenes . . . . .	13 945 805
Zusammen . . . . .	52 374 064